



**Kath. Deutscher Frauenbund
Zweigverein Dompfarrei Regensburg**

4/2018

HERBSTTAG

***Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren lass die Winde los.***

***Befiehl den letzten Früchten, voll zu sein,
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.***

***Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.***

Rainer Maria Rilke

Liebe Frauen,

unser Zweigverein hat in den Sommermonaten sehr viel unternommen. So war der Jahresausflug ein voller Erfolg. Alle waren des Lobes voll.

Weiter war unser Zweigverein am Welterbetag aktiv vertreten. Die Vorstandschaft und einige Helfer haben in der Thundorferstraße den ganzen Tag Kaffee und Kuchen verkauft und andere fleißige Mitglieder haben die Kuchen gebacken und gestiftet. Die Aktion war sehr erfolgreich und hat für unseren Zweigverein einen Reinerlös von 2.400,00 € erbracht, was eine schöne Rücklage für unseren Verein darstellt. Allen sei sehr herzlich für ihren Beitrag gedankt, ganz besonders natürlich denen, die den ganzen Tag voll im Einsatz waren.

Mit dem Kuchenbacken ging es gleich weiter. Beim Pfarrfest waren wir auch wieder für Kaffee und Kuchen zuständig. Natürlich haben wir das auch wie immer mit Bravour gemeistert. Wir hatten genügend Kuchen und haben 1.128,00 € für die Pfarrei erwirtschaftet. Der Erlös des Pfarrfestes soll für die Jugendarbeit verwendet werden. Auch hier allen Kuchenbäckerinnen und Helferinnen ganz herzlicher Dank. Den Sommer gekrönt haben wir dann mit unserem Grillfest am Dienstag, den 24.07.2018 im Ulrichshaus.

Es gibt für die Zukunft, wie Euch aus verschiedenen Gebieten sicher bereits bekannt ist, neue Bestimmungen im Bereich des Datenschutzes, die auch uns im Frauenbund betreffen. Deshalb die nachstehende offizielle Ankündigung.

Liebe Mitglieder des Zweigvereins Dompfarrei,

ab dem 25. Mai 2018 trat die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft. Nicht nur beim Bäcker und beim Hausarzt, nein auch bei uns müssen wir uns Eure Einwilligung holen, Eure persönlichen Daten weiter nutzen zu dürfen, ohne sie natürlich an Dritte weiterzugeben. Letztlich wird hier der verantwortungsvolle Umgang mit persönlichen Daten vom Gesetzgeber eingefordert, der für uns im Frauenbund schon immer bindend war und auch in Zukunft sein wird.

Was heißt Datennutzung bei uns?

Wir verwenden Eure Adressen,

- **um Euch das Mitteilungsblatt zukommen zu lassen**
- **die Telefonnummer, um auf kurzem Wege zu informieren (Georgine)**
- **die Geburtsdaten, um Euch bei runden Geburtstagen eine Freude zu bereiten und**
- **den gesamten Adressbestand, um ihn stets aktuell zu halten und so einen Überblick über unsere Mitglieder zu haben und die Mitgliedsbeiträge einzusammeln.**

Wenn Ihr dieser Datennutzung zustimmt, gilt die Regelung ohne Mitteilung als angenommen. Wenn Ihr dieser Datennutzung nicht zustimmt, bitten wir Euch, uns eine entsprechend lautende schriftliche Mitteilung zukommen zu lassen.

Bei den kommenden Veranstaltungen wird immer der Originaltext zu den Datenschutzbestimmungen des KDFB aufliegen, der Euch noch weitergehend informiert.

Veranstaltungen in den Monaten September, Oktober und November 2018

- 11.09.2018** Frauenmesse
Dienstag 18.30 Uhr in der Niedermünsterkirche
anschließend
19.30 Uhr im Ulrichshaus
Vortrag: Ugandahilfe für Straßenkinder
Referent: Herr Norbert Peklo,
Vorstand der Ugandahilfe
- 28.09. 2018** Weinfest
Freitag 19.00 Uhr im Ulrichshaus
Wie es bereits Tradition geworden ist, machen wir auch heuer ein Herbstfest mit Wein und guter Brotzeit. Frau Alexandra Käufl und Frau Eva Maria Leb werden die musikalische Gestaltung übernehmen und den Abend dadurch verschönern. Herzliche Einladung ergeht an Euch und Eure Freunde und alle aus der Pfarrei.
- 09.10.2018** Rosenkranz
Dienstag 18.30 in der Niedermünsterkirche
statt der Frauenmesse beten wir im Rosenkranzmonat gemeinsam den Rosenkranz, gestaltet von Gertraud Prantl
anschließend
19.30 Uhr im Ulrichshaus
Gesund altern - Körper und Geist schulen
Referent: Herr Peter Smolarczyk

- 20.10.2018** **Gebet am Reliquienschrein der Hl. Bernadette**
Samstag **Soubirous von Lourdes in der Kirche St. Ägid,**
Ägidienplatz. Der Reliquienschrein ist von Freitag
17.00 Uhr bis Samstag 18.00 Uhr in der Kirche St.
Ägid zu Gast. Am Samstag von 09.30 Uhr bis 10.30
Uhr haben wir eine Gebetsstunde übernommen und
laden dazu ein.
- 27.10.2018** **Rundwanderung von Deuerling nach Laaber**
Samstag **und zurück**
Hinweg 2 Stunden – Rückweg 1 ½ Stunden
Treffpunkt in Regensburg am Bahnhof
(Bahnhofshalle) um 09.30 Uhr
Abfahrt des Zuges um 09.56 Uhr oder für PKW
neuer Parkplatz Münchsmühle um 10.30 Uhr
Mittagessen in Laaber im Gasthaus Plank
Die Rückfahrt mit dem Zug ist auch ab Bahnhof
Laaber möglich. Herzliche Einladung an Familien,
Partner, Freunde und Bekannte.
Der Weg ist für Kinderwägen nicht geeignet.
Anmeldung bis 25.10.2018 bei Cordula Hess, Tel.
0160-8955911
- 06.11.2018** **Lichtbildervortrag : Myranmar - Lachende**
Dienstag **Menschen, schlafende Buddhas. Eine goldglänzende**
Zeitreise durch das faszinierende Asien.
19.30 Uhr im Ulrichshaus
Referentin: Frau Tanja Hansen-Kuklinsky
- 13.11.2018** **Ewige Anbetung - gestaltet von unserem Zweigverein**
Dienstag **18.00 Uhr in der Niedermünsterkirche**
Wir wollen eine halbe Stunde vor der Frauenmesse
gemeinsam Anbetung halten.
Anschließend 18.30 Uhr in der Niedermünsterkirche
Frauenmesse für + Mitglied Frau Getrud Stolarz

Wir sprechen den Angehörigen von Gertrud Stolerz und unserer zweiten Vorsitzenden Cordula Hess zum Tode ihres Vaters unsere tiefe Anteilnahme aus.

Vorschau:

- 01./02.12. 2018**
Sa./So. **Weihnachtsaktion am 1. Adventssonntag**
Ablieferungstermin Freitag, 30.11.2018 bei
Roswitha Schlag, Domgarten 3 und ab
18.00 Uhr Ablieferung und Einpacken im
Minizimmer.
Verkauf Samstag 11.30 Uhr bis 18.00 Uhr
und Sonntag 10.00 Uhr bis 19.30 Uhr durchgehend
- 07.12.2018**
Freitag **Adventfeier**
19.00 Uhr im Ulrichshaus
- 09.12.2018**
Sonntag **Kirchencafé gestaltet von unserem Zweigverein**
10.15 Uhr Familiengottesdienst in der
Niedermünsterkirche,
anschließend Kirchencafé

Die Pfarrei Herz Marien spielt wieder Theater.

Die Komödie „Alibi-Bauernhof“ von Ralf Kaspari (Bayer. Fassung: Wigg Wimmer)

Aufführungstermine:Premiere am Freitag, 09.11.2018, 19.30 Uhr
Samstag, 17.11.2018, 19.30 Uhr
Sonntag, 18.11.2018, 14.30 Uhr
Freitag, 23.11.2018, 19.30 Uhr
Samstag, 24.11.2018, 19.30 Uhr

Eintrittspreis für Erwachsene 07,00 €, für Kinder bis 14 J. 05,00 €
Anmeldung bei Hildegard Deml, Tel. 0941/25665

Zu verschenken: Mehrere Riffe für Hinterglasmalerei.

Interessenten bitte bei Georgine Lindl, Tel. 0941/53199 melden.

Stifte machen Mädchen stark!

Zum Stark-werden braucht es Bildung!

Der Frauenbund sammelt alte Stifte, auch unser Zweigverein.

Durch das Recycling von Stiften unterstützt der Weltgebetstag ein Team aus LehrerInnen und PsychologInnen, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Näheres war in einer der letzten Frauenbundzeitschriften zu lesen.

Für 450 Stifte kann z. B. ein Mädchen mit Schulmaterial ausgestattet werden. Die Aktion läuft bis mindestens Ende 2018. Erlaubt sind:

Kugelschreiber, Gelroller, Marker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel, Füllfederhalter und Patronen, auch Metallstifte.

Bei uns können die Schreibgeräte in der Niedermünsterkirche am Zeitschriftenstand in den vorbereiteten Behälter gelegt oder bei unseren Veranstaltungen abgegeben werden.

Bitte sammelt eifrig. Es ist eine gute Sache.

Verwendungszwecke für unsere Weihnachtsaktion:

1. Frauen- und Kinderschutzhaus (FKSH) des SkF Rgbg.

Das FKSH bietet Platz für 8 Frauen und ihre Kinder. Es besteht seit 1990. Seither haben ca. 860 Frauen und 900 Kinder Aufnahme gefunden. Das FKSH ist ein Zufluchtsort für Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt sind. Gewalt ist die Gewalt, die vom eigenen Partner(Ehemann, Freund, Lebensgefährten) ausgeht.

Die beruflichen Mitarbeiterinnen sind die wichtigsten Bezugspersonen. Sie beraten die Bewohnerinnen bei allen drängenden Fragen und helfen. Darüber hinaus engagieren sich etwa 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen für die Bewohnerinnen und ihre Kinder.

Die Arbeit des FKSH wird aus öffentlichen Mitteln gefördert. Der Sozialdienst Katholischer Frauen e. V. Regensburg muss allerdings selbst 5% der Gesamtkosten aus Eigenmitteln beisteuern, das sind 11.000,00 € pro Jahr. Als Verein ohne Vermögen werden Spenden dringend benötigt.

2. Noma-Hilfe

Noma ist eine bakterielle Erkrankung, die fast ausschließlich unterernährte Kinder in Entwicklungsländern betrifft. Noma beginnt meist

an der Wangenschleimhaut mit der Bildung von Geschwüren und zerstört das betroffene Gewebe. Von dort befällt Noma auch tiefere Gewebsschichten wie Muskulatur und Knochen und führt zu schweren Verunstaltungen im Gesicht. Im Frühstadium kann Noma mit Antibiotika behandelt werden. Bei fortgeschrittener Krankheit sind Operationen notwendig. Vor allem Kinder unter 6 Jahren sind davon betroffen.

Der Verein „Hilfsaktion Noma e. V.“ kümmert sich seit 1994 um Kinder, die von der Krankheit betroffen sind und sorgt dafür, dass die Kinder richtig behandelt und wenn nötig operiert werden können.

3. Den Armen Zukunft schenken

Bildung ist der Schlüssel zu einer besseren Zukunft

Indien ist ein sehr großes Land mit 29 Bundesländern. H.H. Pater Gabriel Chapala, von dem Orden des Glaubens, macht Urlaubsvertretung in der Pfarreiengemeinschaft Neukirchen-Balbini und ist dadurch Renate Dommer bekannt. Er kommt aus dem Bundesland Andhra Pradesh mit der Hauptstadt Amaravathi. In diesem Bundesland ist die Armut groß und davon sind vor allem die Kinder in besonderer Weise betroffen. Für diese Kinder ist Schulbildung die einzige Hoffnung, um im Leben weiterzukommen. Viele Kinder leben in entfernten Gebieten und müssen sehr weit fahren, weil es im Dorf keine Schule gibt. Ihre Eltern können sich die Schulgebühren, Schulkleidung, Schulbus, Bücher und andere Aufwendungen nicht leisten und benötigen dringend Hilfe. Eine Ausbildung an einer englischen Mittelschule ist nur ein Traum für sie. Im Heimatdorf von Pater Chapala ist die Armut besonders vorherrschend. Jedes Mal, wenn er nach Hause kommt erwarten ihn die Leute und bitten um Unterstützung für ihre Kinder.

**Bei all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.
Wir wünschen Ihnen allen einen schönen erholsamen Sommer.**

Mit freundlichen Grüßen
für das Frauenbundteam

Renate Dommer

Cordula Heß